

Menschen und Objekte schützen



Diese Teilqualifikation umfasst die Werkschutzlehrgänge 1-4. Dabei steht eine praxisorientierte Ausbildung zur Entwicklung einer umfangreichen Fachkompetenz für den Sicherheitsbereich im Vordergrund. Die Förderung der Kommunikationskompetenz und des situationsgerechten Verhaltens bildet einen weiteren Schwerpunkt. Die Ausbildung beinhaltet ein betriebliches Praktikum für einen möglichst hohen Praxisbezug. Außerdem enthält diese Teilqualifizierung die Sachkundeprüfung (IHK) im Bewachungsgewerbe nach § 34 a GewO und den Ersthelfer.

Sachkundeprüfung § 34 a GewO

Die Sachkundeprüfung wird gefordert:

- Kontrollgänge im öffentlichen Verkehrsraum
- Schutz vor Ladendieben
- Bewachung im Einlassbereich von gastgewerblichen Diskotheken
- Bewachungen von Aufnahmeeinrichtungen in leitender Funktion nach § 44 des Asylgesetzes und von Gemeinschaftsunterkünften nach § 53 des Asylgesetzes
- Bewachungen von zugangsgeschützten Großveranstaltungen in leitender Funktion
- Ausübung eines Bewachungsgewerbes als Firmeninhaber

Die Inhalte der Sachkundeprüfung sind im Rahmenstoffplan festgelegt. Die Prüfung wird abgelegt vor der zuständigen IHK.

Zielgruppe:

Arbeitslose unter SGB II und III

Voraussetzungen:

- Interesse an der Sicherheitswirtschaft
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, mindestens Niveau B 1
- Bereitschaft im Schichtdienst zu arbeiten
- aktuelles Führungszeugnis ohne relevanten Eintrag
- Verfügbarkeit für den Arbeitsmarkt
- Führerscheinklasse B ist empfehlenswert

Ihr Nutzen :

- Integration in ein sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis
- Erwerb der Kenntnisse für die Aufnahme / Fortsetzung einer Tätigkeit im Sicherheitsgewerbe
- Anerkennung von Berufsabschlüssen und Tätigkeiten im Sicherheitsgewerbe
- Externer Abschluss der Sachkundeprüfung (IHK) im Bewachungsgewerbe nach § 34 a GewO
- Externer Abschluss »Erste Hilfe«

Inhalte:

Theorieteil mit den Werkschutzlehrgängen 1-4

- Grundeinweisung EDV und Standardsoftware
- Schutz- und Sicherheitstechnik
- Bewerbungstraining
- Angewandte Psychologie
- Dienstkunde
- Sicherheits- und Kommunikationstechnik
- Dokumentation, Qualitätsmanagement
- Vorbereitung auf die Sachkundeprüfung § 34 a
- Deutsch
- Ersthelfer
- Prüfung § 34 a

Betriebliches Praktikum

Abschluss:

Abschlussprüfung vor der IHK, Zertifikat der Peters Bildungsgruppe

Fördermöglichkeiten:

Bildungsgutschein

Termine & Anmeldung

Ort	Beginn	Ende	weitere Infos
-----	--------	------	---------------

<p>Ingolstadt</p>	<p>auf Anfrage</p>	<p>Veranstalter: Peters Bildungs GmbH Institut Ingolstadt Unterlettenweg 1 85051 Ingolstadt Tel.: 0841/96829-0 Fax: 0841/96829-18 Email: ingolstadt@peters-bg.de</p> <p>Unterrichtszeiten: Mo, Di 8:00h - 16:00h Mi, Do 8:00h - 15:15h Fr 8:00h - 13:00h</p> <p>Dauer: 5 Monate Vollzeit</p> <p>3 Monate Theorie, 2 Monate Praktikum</p>
-------------------	--------------------	---